



## Stadtwerke Erfurt nimmt erste großflächige Solarthermie-Anlage in Betrieb

- **Projekt ist ein Baustein für erfolgreiche Wärmewende**
- **ThEEN-Mitglieder Ritter Energie- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG und S.O.L.I.D. Gesellschaft für Solarinstallationen und Design mbH liefern Kollektoren**

**Erfurt, 21. Mai 2019: Die neue großflächige Solarthermieanlage der Stadtwerke Erfurt (SWE) in Marbach, realisiert von der SWE Energie GmbH, soll als zusätzliche erneuerbare Energiequelle genutzt werden und als Pilotprojekt Fragen zu Wirtschaftlichkeit, Handhabbarkeit und Betriebsführung beantworten.**

„Der Zubau erneuerbarer Wärmequellen und der Einsatz von Technologien zur Sektorenkopplung zählt zu den Eckpfeilern unseres Energiemodells“, berichtet Karel Schweng, Geschäftsführer der SWE Energie GmbH. „Eine Komponente der erneuerbaren Wärmequellen sind Solarthermieanlagen, wie sie nun in Marbach eingeweiht wurde.“ Das Gesamtprojekt besteht aus einer Anlage mit Vakuumröhrenkollektoren auf ca. 1.155 m<sup>2</sup> Bruttofläche und einer Anlage mit Plattenkollektoren auf ca. 550 m<sup>2</sup> Bruttofläche, die gemeinsam eine thermische Leistung von knapp einem Megawatt (978 kW) erzeugen. In Simulationen wurde eine zu erwartende Jahresarbeit von ca. 700.000 kWh ermittelt, die über eine auf dem Areal befindliche Fernwärmestation in das Fernwärmenetz eingespeist werden kann. Über Veränderung der Einspeiseparameter sollen die Eigenschaften der jeweiligen Technologien getestet und verglichen werden.

„Die umweltfreundliche und auf erneuerbaren Energien beruhende Wärmeversorgung insbesondere in Städten ist eine große Herausforderung“, betont Jana Liebe, ThEEN-Geschäftsführerin. „Die Einbindung der Solarthermie ins bestehende Fernwärmenetz ist ein praktikabler Lösungsweg. Wir sind stolz, dass mit den Stadtwerken Erfurt, Ritter Energie- und Umwelttechnik und S.O.L.I.D. gleich drei ThEEN-Mitglieder an diesem Vorzeigeprojekt beteiligt sind.“

Im Vergleich zu anderen erneuerbaren Energien wie Biomasse oder Geothermie sprechen vorhandene und geeignete Flächen in und um Erfurt sowie günstige Einbindemöglichkeiten in das Fernwärmenetz für die Konzentration auf Solarthermie. Langfristig wird von den Stadtwerken Erfurt ein Mix aus verschiedenen Technologien und Sektorenkopplung angestrebt. Die Solarthermie-Anlage in Marbach ist zwar momentan die größte in Thüringen, jedoch trägt sie mit einem Jahresertrag von unter einer Gigawattstunde (GWh) nur mit einem Bruchteil zur Deckung

des Erfurter Fernwärme-Jahresbedarfs von etwa 600 GWh bei. Sie dient somit eher dazu, Erfahrungen für weitere Projekte zu sammeln, den Umgang mit der Anlage zu erlernen, zu optimieren und auf dieser Basis Entscheidungen für Erweiterungen zu treffen. Denn kurz- bis mittelfristig ist der Bau weiterer Solarthermieranlagen vorgesehen. Der Probetrieb der Anlage in Marbach läuft schon seit dem 29. März 2019, die offizielle Inbetriebnahme findet am 21. Mai 2019 statt.

## **Bildhinweis:**

Quelle: Karina Heßland-Wissel/ SWE Energie GmbH

## **Pressekontakt:**

Ursula Del Barba, ThEEN, E-Mail: [ursula.delbarba@theen-ev.de](mailto:ursula.delbarba@theen-ev.de)

Frank Springer, SWE Energie GmbH, E-Mail: [frank.springer@stadtwerke-erfurt.de](mailto:frank.springer@stadtwerke-erfurt.de)

## **Über ThEEN e.V.**

Als Kompetenznetzwerk der Erneuerbaren Energien, Energiespeicherung, Energieeffizienz und Sektorenkopplung vertritt das Thüringer Erneuerbare Energien Netzwerk (ThEEN) e.V. über seine Mitgliedsverbände Arbeitsgemeinschaft Thüringer Wasserkraftwerke, Bundesverband WindEnergie, Landesverband Thüringen, Erdwärme Thüringen, Fachverband Biogas-Regionalbüro Ost, SolarInput) sowie zahlreiche Einzelmitglieder, Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Kommunen und Institutionen mehr als 300 Unternehmen und vereint die Thüringer Leistungsträger aller regenerativen Energieformen.

## **Über die Stadtwerke Erfurt**

Die Stadtwerke Erfurt (SWE) sind der regionale Ver- und Entsorger der Stadt Erfurt. Schwerpunkte der SWE sind Versorgung, Umwelt, Mobilität, Freizeit und Service. Kompetenzen der SWE sind Stromerzeugung mit dem modernen Gas- und Dampfturbinenkraftwerk, Wasser oder Wärme als eine der Versorgungsleistungen für Erfurt, der Stadt- und Busverkehr, die Parkhäuser sowie Freizeiteinrichtungen wie der egapark oder die Erfurter Bäder. SWE Stadtwerke Erfurt GmbH fungiert als Management-Holding für ihre Tochterunternehmen SWE Netz GmbH, SWE Energie GmbH und ThüWa Thüringen Wasser GmbH. Mit dem „Erfurter Energiemodell“ widmet sich die SWE Energie GmbH dem Thema Erneuerbare Energien und Energiewende in Thüringen.